



# Herzlich willkommen zum Elternabend 2024

# Inhalt



- Vorstellen des Jahresthemas
- Schulentwicklung
- Herausforderungen der integrativen Schulung
- Umgang mit Medien / Was sollten Eltern tun?
- Vorgehen bei Unterrichtsausfall
- Spezifische Themen für die 2. Primar

# Jahresthema 24/25



Schule Fislisbach



SCHULJAHRESMOTTO 2024/2025



# Schulentwicklung

## Externe Qualitätskontrolle

- Neues Verfahren: Fokus auf Defizite
- Zuständigkeit: Schulaufsicht
- Ergebnis  
Keine Hinweise auf Schwierigkeiten in Bezug auf die Erfüllung der minimalen Qualitätsansprüche und die Einhaltung der kantonalen Vorgaben
- Die Schulführung setzt sich mit den Ergebnissen auseinander und lässt sie bei der Weiterentwicklung unserer Schule Fislisbach einfließen.



# SOLE-Projekt

- Steuerung: Schulleitung u. Steuergruppe, unterstützt durch FHNW u. Netzwerktreffen
- Fokus (Planung)
  - 23/24: Anlässe – überfachliche Kompetenzen
  - 24/25: Elternarbeit
  - 25/26: Partizipation
  - 26/27: Sozialcurriculum



# SOLE-Projekt im 2024/2025

- Fortsetzung
  - Gotte-Göttisystem
  - Partnerklassen
  - Pausengestaltung
- Umgang mit herausfordernden Situationen
  - Beziehungsarbeit
  - Belohnungs-Bestrafungssysteme
- Elternarbeit
  - Präsenz in der Kommunikation (Bildungs- und Erziehungsberechtigtenkooperation / Elterngespräche)

Willkommenskultur/Kooperation/Partizipation/Kommunikation



# Schulentwicklung

## Schulraumplanung

- Erstellung Holz-Modulbau ab Schuljahr 2025/2026
- Instandhaltung und Instandsetzung gesamte Schulanlage (2026 – 2030)
- Ausblick und Planung bis 2040



# Herausforderungen der integrativen Schulung



- Heterogenität
- knappe Ressourcen
- fehlendes ausgebildetes Personal



# Heterogenität

- Vielfalt:  
Wissen und Können  
Arbeitsverhalten  
Sozialverhalten
- Spagat  
individualisierender, förderorientierter Unterricht  
- selektive Beurteilung
- vielfältige, offene Aufgaben,  
unterschiedliche Unterstützung
- **Gelingensbedingungen:**  
**gegenseitiges Verständnis**  
**gewisse Selbständigkeit der SchülerInnen**  
**Vertrauen**





# knappe Ressourcen

- Kanton: integrative Schulung vor separativer Schulung
- Pool vom Kanton
- Konzept Zuteilung vor Ort
- Lehrplan: Fächerkanon mit Anzahl Lektionen
- In Absprache mit Lehrpersonen:  
Bedarf an besonderer Förderung pro Klasse erheben  
klären, wie diesem Bedarf Rechnung getragen werden kann (DaZ, SHP, Assistenz, Halbklassenunterricht)
- Anpassungen unter dem Schuljahr vornehmen  
durch Schieben von SHP und Assistenz





# fehlendes ausgebildetes Personal

- Zwei Schulische Heilpädagoginnen: Frau Russi und Frau Bärenfaller
  - Zuständigkeit für alle 19 Primarklassen
  - in den Klassen mit Kindern, die angepasste Lernziele haben, drin
  - Beratung der Lehrpersonen bei auftauchenden Fragen im Bereich SHP
  - für Abklärungen für gewisse Zeit aus den Klassen abziehen
- Lehrpersonen, die sich schon viel Wissen und Können in der Förderung angeeignet haben und den Förderbereich übernehmen können
- Vermehrter Einsatz von Assistenzen



# Umgang mit Medien / Was sollten Eltern tun?

- Medienerziehung ist eine gemeinsame Aufgabe. Hauptteil ist bei den Eltern, beginnt vor Schulbeginn
- Was Eltern tun sollten:
  - Interesse zeigen, was das Kind online macht
  - Mit dem Kind reden, was es mit den digitalen Medien macht
  - Alternativen vorschlagen, um die Nutzung digitaler Medien des Kindes einzuschränken
  - Gemeinsam mit dem Kind Regeln zur Nutzung digitaler Medien formulieren (Medienzeit: Wann? Wie lange? Wo?; Inhalt: Erlaubte Websites, Games, Filme; Geheimhaltung persönlicher Daten; Keine ehrverletzenden Einträge in sozialen Medien; Melden, wenn etwas Komisches auftaucht)
  - Dem Kind aufzeigen, wie man das Internet sicher nutzen kann; Unterstützung durch Filter- und Antivirenprogramme
- Weitere Unterstützung:
  - Informationen: Elternratgeber, Merkblätter auf unserer Homepage
  - Schulsozialarbeit
  - Elternabende für Kiga (Di. 11.3.25) und 3./5. Primar (Di. 18.3.25)





# Vorgehen bei Unterrichtsausfall

- Aktuelle Situation:
  - Herausforderung eine Stellvertretung zu finden
- Wenn keine Stellvertretung da ist:  
Kinder, die nicht daheim bleiben können, werden in der Schule betreut.
- Information geht über Klapp
  - Bitte Lesebestätigung ankreuzen
  - Antworten, wenn Kind gehütet werden muss
- Umfrage zu Schuljahresbeginn wird nicht mehr durchgeführt





# Jahresprogramm: Wichtigste Termine

- 16.09. – 27.09.24: Aktion „walk to school“
- 15. oder 17.10.24: Schulfotograf (Klassenfoto u. Portraitaufnahmen)
- 05.11.24: Lichterumzug
- 24.12.24: Adventsfenster
- 31.01.25: Impfaktion 1./2. Klassen
- 18. oder 19.02.25: Verkehrserziehung
- 27.02.25: Fasnacht: verkleidet in die Schule
- 12.03.25: Sporttag: Spielmorgen
- 04.04.25: Instrumentenpräsentation für interessierte SchülerInnen
- 12. 05. – 16.05.25: Reihenuntersuch bez. Lese- Schreibfähigkeit
- 28.05.25: Kennenlernstunde/Abgabe neuer Stundenplan fürs Schuljahr 25/26
- 10. – 13.06.25: Projektstage (Kursangebote innerhalb vom Zyklus )



# Spezifische Themen an der 2. Primar

- Hinweis zum Zeugnis
- Ende der 2. Kl. Wechsel an Stufe 3./4.
- Verkehrserziehung
- Vorstellen der Schulsozialarbeit, Yasmin Schadt



# Hinweis zum Zeugnis

## Notendurchschnitt, Promotion, Beurteilung

- Basis: Beurteilungsdossier:  
Gesamtbewertung im Fach: Ermessensentscheid der Lehrperson
- Jahrespromotion  
Kernfächer: ungerundeter Durchschnitt der Zeugnisnoten: 4,0  
Kern- und Erweiterungsfächer:  
Ungerundeter Durchschnitt der Kernfächer und ungerundeter  
Durchschnitt der Erweiterungsfächer muss einen ungerundeten  
Notendurchschnitt von mindestens 4,0 ergeben

# Verkehrserziehung

- Fäg-Unterricht, 18. bzw. 19.2.25



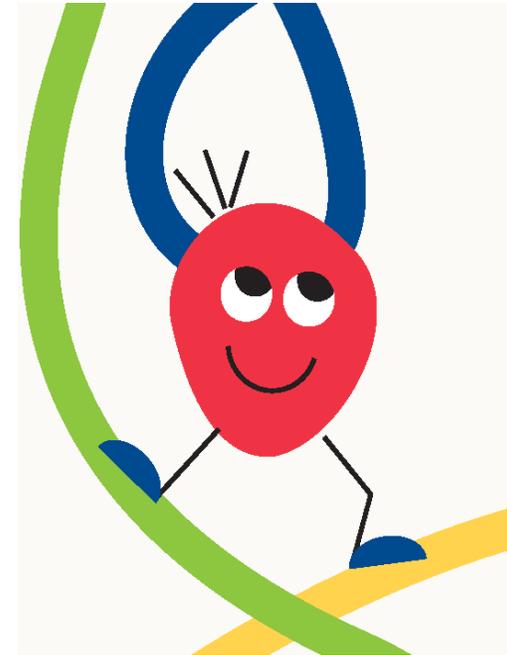
# Zu Fuss zur Schule

- sicher
- spannend
- gesund



# walk to school

- Aktion vom VCS
- Kindergarten und Unterstufe
- Punktesammlung: Pro Tag
- Zwei Wochen vor den Herbstferien





# Schulsozialarbeit Fislisbach

Yasmin Schadt

# Schulsozialarbeit (SSA)



Yasmin Schadt

Per Mail: [yasmin.schadt@schulefislisbach.ch](mailto:yasmin.schadt@schulefislisbach.ch)

- Telefonisch: 079 535 11 24 oder 056 618 70 26

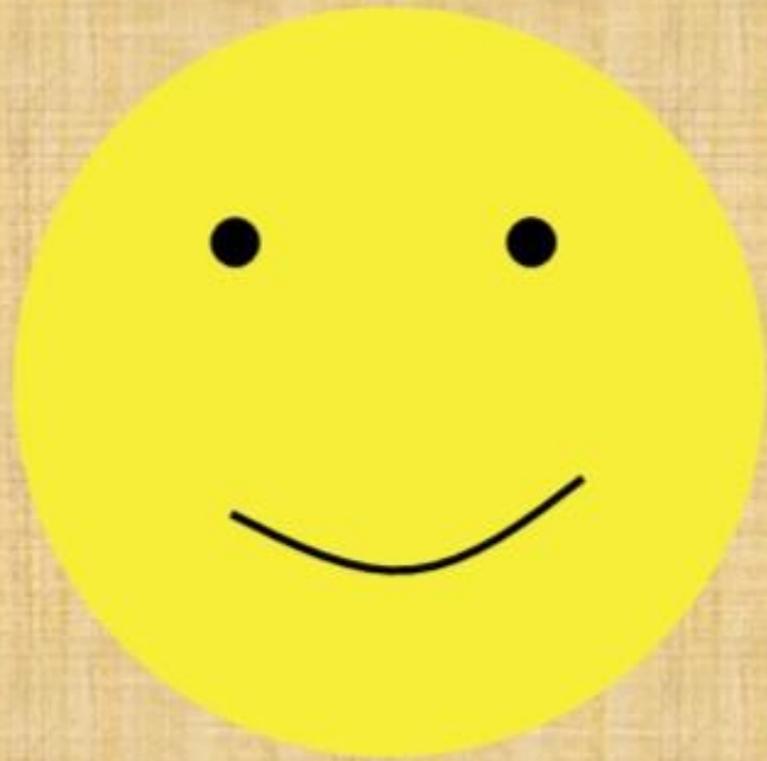
# Was macht die SSA?

Die Schulsozialarbeit ist ein niederschwelliges Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, deren Eltern oder Bezugspersonen und Lehrpersonen. Die Schulsozialarbeit begleitet Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg, ihre persönlichen Schwierigkeiten zu bewältigen. Gleichzeitig soll sie die Schule darin unterstützen, ein Lernumfeld anzubieten, in dem die SchülerInnen eine positive Schulzeit erleben können.

# Fragen, Anliegen deponieren



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!



Weiterhin auf  
eine gute Zusammenarbeit!

